

Der Krimi-Spaziergang



Geldautomat gesprengt

Ein lauter Knall hat vor einer Woche Anwohner des Basler Quartiers Kleinhüningen aus dem Schlaf gerissen. Wie Zeugen berichten, hat eine unbekannte Person einen Geldautomaten der Basler Kantonalbank gesprengt, nachdem gewaltsam in den Geldautomaten-Raum eingebrochen ist. Die Explosion war gegen 3:15 Uhr zu hören, berichteten mehrere Zeugen gegenüber der Polizei. Nach der Geldautomatensprengung flüchtete die Person mit einem grauen Fahrzeug. Mittlerweile ist bereits eine Woche vergangen. Der Geldautomat und die Türe zum Geldautomaten wurden zwar wieder ersetzt, vom Täter oder der Täterin fehlt allerdings noch jede Spur. Kannst du den Fall lösen?

Tatort (Start): Färberstrasse 1, 4002 Basel

(15' mit dem Tram ab Basel Bahnhof SBB, Linie 8 oder 1 bis Haltestelle Wiesenplatz)

Dauer: 1 h 15 – 1 h 45

Dein Haftbefehl-Code: _____

Siehe E-Mail Bestellbestätigung.

Zur Haftbefehl-Seite:

www.krimi-trails.ch/haftbefehl



Ausrüstung:

- Diese Krimi-Akte
- Notizzettel und Kugelschreiber
- Mind. ein Handy mit Internet.
Achte darauf, dass das Handy NICHT AUF LAUTLOS gestellt ist.
- Haftbefehl-Code aus deiner Bestätigungs-Mail
- „Krimi-Trail Toolbox“ App auf mind. einem Handy installiert.
Die App setzt Betriebssysteme iOS 11 und neuer oder Android 7 und neuer voraus.
- Download im App Store|Google Play Store.
- Empfohlen: Power-Bank für Handy



Auftrag:

Besuche die verschiedenen Schauplätze (siehe Karte Seite 3) in beliebiger Reihenfolge. Unsere Empfehlung: Mit dem Tatort (🔍) beginnen, ist aber nicht zwingend. Lies die Informationstexte zu den entsprechenden Schauplätzen (siehe Seite 2) und nütze die angegebenen Funktionen der Krimi-Trail Toolbox App (Scanner oder Locator), um weitere Hinweise zum Fall zu erhalten und mehr über die Verdächtigen, deren Alibi sowie etwaige weitere Beweismittel zu erfahren. Mache dir Screenshots der Infos (🖨️), die du erhältst und höre dir die Audio-Nachrichten gut an. Sobald du den Standort verlassen hast, kannst du nicht mehr auf die Informationen zurückgreifen. Hinweis: Die Bilder der Fingerabdrücke (👤) sind jeweils so abgebildet, dass die Fingerspitze oben ist.

Sobald du den Vornamen des Täters resp. der Täterin gefunden hast, loggst du dich mit dem Haftbefehl-Code auf der Krimi-Trail-Seite ein (www.krimi-trails.ch/haftbefehl/), wo du den Vornamen des Täters resp. der Täterin eingibst, um sie oder ihn zu überführen.

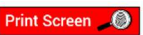
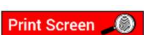
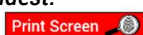
Tipp: Zeichne dir eine Tabelle auf und beginne, die Tabelle auszufüllen. Sie wird dir helfen, den oder die Täter:in zu überführen.

Name Person				
Beweis				
Alibi				
Motiv				

Und so erfährst du mehr zu den Tatverdächtigen:

Achte darauf, dass das **HANDY NICHT AUF LAUTLOS** gestellt ist. Habe etwas Geduld. Es braucht etwas Zeit, bis die Lösungsdatei beim Scanner und Locator runtergeladen ist.



Ort	Was du erfährst	Funktion App
 Karte: siehe S. 3	Das Täterauto wurde von einer Verkehrskamera erfasst. Gehe zum Tatort. Dort triffst du eine Kollegin. Drücke auf den «Locator», sobald du beim Tatort bist um zu erfahren, was deine Kollegin zu berichten hat.	 Locator
1 Karte: siehe S. 3	Du besuchst den Mann, auf den das Auto zugelassen ist. Du triffst ihn bei der Ecke Kleinhüningenstrasse / Rastätterstrasse. Kleinhüningen, das Quartier, in welchem dieser Fall spielt, war früher übrigens ein Fischerdorf. Er gibt dir zudem seinen Fingerabdruck. 	 Locator
2 Karte: siehe S. 3	Felix, ein Tankstellenwart, hat sich gemeldet. Das Täterauto wurde am Tatabend bei ihm gesichtet. Der Fahrer habe die Tankstelle in überhöhter, ja gefährlicher Geschwindigkeit verlassen. Du besuchst die Tankstelle. Hier hörst du, was der Tankwart zu sagen hat.	 Locator
3 Karte: siehe S. 3	Ein Bewohner hat sich bei der Polizei gemeldet. Er behauptet, seine Nachbarn Bill und Max seien in der Tatnacht sehr spät nach Hause gekommen mit einem Auto des gleichen Typs wie das Täterauto. Wem das Auto gehört, kann der Nachbar aber nicht sagen. Auch könne er sich nicht mehr an die Zeit erinnern. Du befragst Bill in der Nähe seines Zuhauses.	 Locator
4 Karte: siehe S. 3	Das Täterauto wurde hier gefunden. Die Spurensicherung untersucht das Auto. Beim Eingang zum Parkplatz (Barriere) sprichst du mit einer Kollegin der Spurensicherung. Hier hörst du, was sie zu sagen hat. 	 Locator
5 Karte: siehe S. 3	Die Auswertung der letzten Transaktionen am Geldautomaten haben ergeben, dass eine Frau Namens Bea in den vergangenen Tagen auffällig häufig Transaktionen am Geldautomaten gemacht hat. Hat sie den Geldautomaten inspiziert? Du triffst Bea in der Nähe ihres Arbeitsplatzes. Sie arbeitet hier im Hafen. Hier hörst du, was Bea zu sagen hat. Übrigens: 10' von hier liegt das Dreiländereck, jener Punkt, bei welchem die Schweiz, Frankreich und Deutschland aufeinander treffen (siehe Wegweiser).	 Locator
6 Karte: siehe S. 3	Du bittest einen Kollegen, mehr über Bill, Max und Bea herauszufinden und mit Freunden und Bekannten zu sprechen. Hier hörst du, was dein Kollege erfahren hat.	 Locator
7 Karte: siehe S. 3	Du besuchst Bills Stammrestaurant. Höre hier, was die Angestellte des Restaurants zu berichten hat.	 Locator
8 Karte: siehe S. 3	Du hast dir einen Durchsuchungsbefehl für die Wohnung von Bea (vgl. Info bei Schauplatz Nr. 5) beschafft. Du untersuchst die Handtasche von Bea, welche du auf der ersten Seite dieser Krimi-Akte findest, nach Fingerabdrücken von Bea. Scanne sie, um den Fingerabdruck von Bea sichtbar zu machen. P.S. Falls du die Handtasche auf der Akte nicht findest: https://www.krimi-trails.ch/handtasche (mit einem 2. Handy einscannen) 	 Scanner

Karte:

Link: <https://crimetrail.org/Basel-light-Plan>

Oder über den QR-Code:



Die Schauplätze können in beliebiger Reihenfolge besucht werden.

Wir empfehlen die Nutzung der digitalen Karte, damit eine genauere Ortung möglich ist.

